



Konzern-Halbjahresfinanzbericht 2. Quartal 2011

Stabiles Deutschlandgeschäft und positive Konjunktursignale steigern Umsatz und Ergebnis

Konzernumsatz steigt um 5,9 Prozent; Deutschland und Osteuropa tragen maßgeblich zur Ergebnisverbesserung bei; insgesamt einstelliges Umsatzplus für das Gesamtjahr erwartet

Kornthal-Münchingen, 12. August 2011

Der Konzernumsatz der VBH Holding AG, Europas größtem Handelshaus für Fenster- und Türbeschläge, verbesserte sich im ersten Halbjahr 2011 im Vergleich zum Vorjahr um 5,9 Prozent von 344,9 Mio. € auf 365,3 Mio. € Auftragsüberhänge und ermutigende Konjunktursignale beeinflussten die Entwicklung positiv. Auch das Ergebnis vor Steuern (EBT) übertraf den Vorjahreswert deutlich und verbesserte sich von -3,1 Mio. € auf -1,3 Mio. € Im Vergleich zum ersten Quartal 2011 hat die Geschäftsentwicklung an Dynamik verloren. Maßgeblich gestützt wird das Halbjahresumsatzplus durch die Segmente in Deutschland und Osteuropa, die ihre Umsätze um 6,5 Prozent bzw. 10,4 Prozent steigern konnten.

Zum Halbjahr 2011 beschäftigte der VBH Konzern im Durchschnitt 2.960 Mitarbeiter. Im Vergleich zum Halbjahr 2010 wurden 64 Mitarbeiter aufgebaut. Das Working Capital stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum unterproportional um 4,6 Mio. € auf 184,9 Mio. € an, der Lagerbestand wurde leicht um 4,2 Mio. € von 125,4 Mio. € auf 129,6 Mio. € aufgebaut. Der Börsenkurs der VBH Aktie entwickelte sich bis zur Jahresmitte stabil, konnte sich jedoch in den vergangenen Tagen nicht den allgemeinen Marktverwerfungen entziehen und notiert aktuell um 4,00 €. Das voll verwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) profitierte von der positiven Ergebnisentwicklung und verbesserte sich auf -0,02 € je Aktie.

Umsatz korreliert mit der Entwicklung der lokalen Märkte

Deutschland stellt weiterhin das umsatzstärkste Segment im Konzern dar und entwickelt sich damit trotz einer hohen Wettbewerbsintensität zum Ergebnisanker im Konzern. Der Markt profitiert von der energetischen Sanierung und guten Aussichten für den Wohnungs- und Wirtschaftsbau. Im Berichtszeitraum gewinnt die VBH im Segment Deutschland weitere Marktanteile und steigert die Umsätze um 6,5 Prozent von 181,1 Mio. € auf 192,2 Mio. €. Auch die esco Metallbausysteme GmbH konnte trotz leicht geringerer Wachstumsraten im Bereich Objektbau den Umsatz in diesem Geschäftsfeld steigern.

Das Wachstum der internationalen Gesellschaften verlief im ersten Halbjahr 2011 unterschiedlich und korreliert stark mit der Entwicklung der lokalen Märkte. Im Segment Osteuropa haben sich die Märkte von den Verwerfungen der internationalen Finanzkrise erholt und erzielten ein solides Wachstum mit einer Umsatzsteigerung von 95,4 Mio. € auf 105,3 Mio. €.

VBH HOLDING
AKTIENGESELLSCHAFT
POSTFACH 1449
D-70810 KORNTAL-MÜNCHINGEN
TELEFON: 07150 / 15-200
TELEFAX: 07150 / 15-331
INTERNET www.vbh.de
EMAIL i.brimmers@vbh.de

KONTAKT FÜR DIE REDAKTION

SYMPRA GMBH (GPRA)
STAFFLENBERGSTRASSE 32
70184 STUTTGART
TELEFON: 0711 / 94767 - 0
TELEFAX: 0711 / 94767 - 87
INTERNET: www.sympra.de
E-MAIL: vbh@sympra.de

PRESSEINFORMATION



Alles einfach.

Einfach alles.

Die Rahmenbedingungen der westeuropäischen Märkte Belgien, Griechenland, Großbritannien, Italien und Spanien bleiben weiterhin angespannt und zeigen keine positiven Änderungstendenzen. In den Niederlanden sind, begünstigt durch steuerliche Anreize im Bauumfeld, steigende Umsätze zu verzeichnen. Im Segment Westeuropa verringerte sich der Umsatz nochmals gegenüber dem Vorjahresquartal um 1,0 % von 65,8 Mio. € auf 65,1 Mio. €. Durch Restrukturierungserfolge in Italien und in Belgien konnten umsatzbedingte Ergebnisrückgänge anteilig kompensiert werden.

Das Halbjahresergebnis im Segment Sonstige Märkte (Asien, Mittlerer Osten, Türkei, Mexiko) wurde zwar durch währungsbedingte Verwerfungen belastet, konnte jedoch operativ zulegen. Der Umsatz stieg insgesamt von 14,2 Mio. € im Vorjahr auf 16,4 Mio. €. Als größter Einzelmarkt in diesem Segment behauptet sich weiterhin die Türkei. Erfreulich entwickeln sich zudem die Aktivitäten in Süd- und Mittelamerika.

Ausblick

Aufgrund der gefestigten Marktsituation in Deutschland und Osteuropa erwartet der Vorstand der VBH Holding AG für das laufende Geschäftsjahr 2011 ein einstelliges Umsatzplus. Das operative Ergebnis sollte überproportional zur Umsatzentwicklung steigen. Deutschland profitiert von anziehenden Baugenehmigungen, einem weiterhin günstigen Zinsniveau sowie einer rückläufigen Arbeitslosenquote. Rainer Hribar, Vorstandsvorsitzender der VBH Holding AG erklärt: „Die aktuelle Diskussion der Bundesregierung über zusätzliche Förderungen für Wärmedämmmaßnahmen an Gebäuden zur Erreichung der ehrgeizigen Energiesparziele bis 2020 stimmt uns zuversichtlich, dass das aktuelle Wachstum in Deutschland, insbesondere im Renovierungsbereich, auch mittelfristig Bestand hat“. In einigen Ländern wie Spanien, Irland, Belgien und Griechenland sind immer noch erhebliche Risiken vorhanden, in Osteuropa hingegen rechnet der Vorstand unter stabilen Wechselkursbedingungen mit einem mittleren einstelligen Wachstum.

Hinweis für die Redaktionen:

Den vollständigen Halbjahresfinanzbericht 2. Quartal 2011 finden Sie zum Download ab 12. August 2011 unter www.vbh-holding.com.

Ansprechpartner:

Frieder Bangerter / CFO
Telefon: +49 7150 15-200
E-Mail: ir@vbh.de

VBH HOLDING
AKTIENGESELLSCHAFT
POSTFACH 1449
D-70810 KORNTAL-MÜNCHINGEN
TELEFON: 07150 / 15-200
TELEFAX: 07150 / 15-331
INTERNET www.vbh.de
EMAIL i.brimmers@vbh.de

KONTAKT FÜR DIE REDAKTION

SYMPRA GMBH (GPRA)
STAFFLENBERGSTRASSE 32
70184 STUTTGART
TELEFON: 0711 / 94767 - 0
TELEFAX: 0711 / 94767 - 87
INTERNET: www.sympra.de
E-MAIL: vbh@sympra.de